

5. Welchen Beruf haben die jeweiligen Personen? Tragen Sie die Berufsbezeichnung nach der Beschreibung ein.



Meine Aufgabe besteht darin, Zahn-, Mund- und Kiefererkrankungen zu verhindern, frühzeitig zu erkennen oder zu behandeln.

Ich bin Zahnärztin.



Ich fertige, repariere und reinige festsitzenden und herausnehmbaren Zahnersatz sowie zahn- und kieferregulierende Geräte.

Ich bin Zahntechniker.



Ich übe einen Pflegeberuf aus. Früher nannte man mich Krankenschwester oder Krankenpfleger.

Ich bin Gesundheits- und Krankenpflegerin.



Ich führe auf ärztliche Anweisung Röntgenuntersuchungen durch oder assistiere bei Strahlentherapien.

Ich bin Medizinisch-technische Radiologieassistentin.



Ich bin in einem Teilgebiet der Zahnmedizin tätig, das sich mit der Verhütung, Erkennung und Behandlung von Fehlstellungen des Kiefers und der Zähne befasst.

Ich bin Kieferorthopäde.



Ich helfe Menschen mit Erkrankungen, Verletzungen und Formveränderungen der Zähne, der Mundhöhle, des Kiefers und des Gesichtes.

Ich bin Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurg.



Ich unterstütze den Zahnarzt. Ich empfangen und betreue die Patienten, organisiere die Praxisabläufe und assistiere bei Untersuchungen und Behandlungen. Ich bin

Zahnmedizinische Fachangestellte.



Ich betreue werdende Mütter während der Schwangerschaft und bei der Entbindung. Außerdem versorge ich Mutter und Kind nach der Geburt.

Ich bin Hebamme.



Meine Aufgabe besteht u. a. darin, Leiden und Krankheiten von Tieren zu verhüten, zu lindern und zu heilen. Viele meiner Kollegen untersuchen auch Lebensmittel tierischer Herkunft.

Ich bin Tierärztin.



Ziel meiner Behandlung ist die Schmerzlinderung und/oder die Verbesserung der Beweglichkeit.

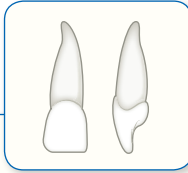
Ich bin Physiotherapeutin.



Ich habe studiert. Ich beschäftige mich mit der Entwicklung, Produktion, Prüfung, Beurteilung und Abgabe (z. B. Verkauf) bestimmter Produkte.

Ich bin Apotheker.

6. Zähne haben bestimmte Merkmale. Daran können Sie erkennen, um welche Zahnart es sich handelt. Ob es ein Zahn aus dem Oberkiefer oder Unterkiefer ist, aus der rechten oder linken Kieferhälfte. Nennen Sie die Erkennungsmerkmale und geben Sie an, welche Zähne gesucht werden.



Um welche Zahnart handelt es sich und aus welchem Quadranten stammt der Zahn?

Zahnart: Schneidezahn

Quadrant: OK rechts / Quadrant 1

Woran erkennt man die Zahnart?

Schneidekante, schaufel- oder meißelförmig

Woran erkennt man, aus welchem Quadranten der Zahn stammt?

Der Winkel zwischen mesialer Fläche und der Schneidekante ist spitzer als der Winkel zwischen distaler Fläche und der Schneidekante.

Die Wurzelspitze zeigt etwas nach distal.

Es handelt sich also um Zahn

(FDI-Bezeichnung) 11 bzw. 12.



Um welche Zahnart handelt es sich und aus welchem Quadranten stammt der Zahn?

Zahnart: Prämolar

Quadrant: UK rechts / Quadrant 4

Woran erkennt man die Zahnart?

zwei Höcker, Höcker sind durch Fissur getrennt

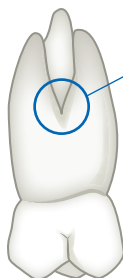
Woran erkennt man, aus welchem Quadranten der Zahn stammt?

Die Achse der Zahnkrone ist im Vergleich zur Achse der Zahnwurzel nach lingual geneigt. Dieses Merkmal tritt nur bei Unterkieferzähnen auf. Wurzelspitze zeigt leicht nach distal.

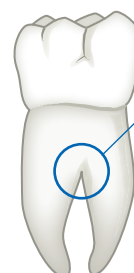
Es handelt sich also um Zahn

(FDI-Bezeichnung) 45.

7. Wie lautet der Fachausdruck für die Teilungsstelle der Wurzeln bei zwei- bzw. dreiwurzeligen Zähnen?



Trifurkation



Bifurkation

5

1. Wie lautet der Fachbegriff für ...

... den Durchbruch der Milchzähne?



1. Dentition

... den Durchbruch der bleibenden Zähne?



2. Dentition

2. Als ZFA müssen Sie sich darauf einstellen, dass Eltern Fragen zu den Zähnen ihrer Kinder an Sie richten. In den Feldern auf der linken Seite finden Sie mögliche Fragen, in den Feldern rechts sind Antworten vorgegeben. Füllen Sie die fehlenden Kästchen aus, indem Sie die passenden Fragen bzw. Antworten formulieren.



In welchem Alter kommen die ersten Milchzähne?



mit ca. sechs Monaten



Wann ist das Milchgebiss komplett?



mit ca. zweieinhalb Jahren



Wann kommt der erste bleibende Zahn?



mit ca. sechs Jahren



Welcher bleibende Zahn bricht als erster durch?



der 1. Mahlzahn, gleich hinter dem letzten Milchzahn



Muss beim Zahndurchbruch der bleibenden Zähne auf etwas Besonderes geachtet werden?



Ja, der Sechsjahresmolar muss besonders gut gereinigt werden.



9

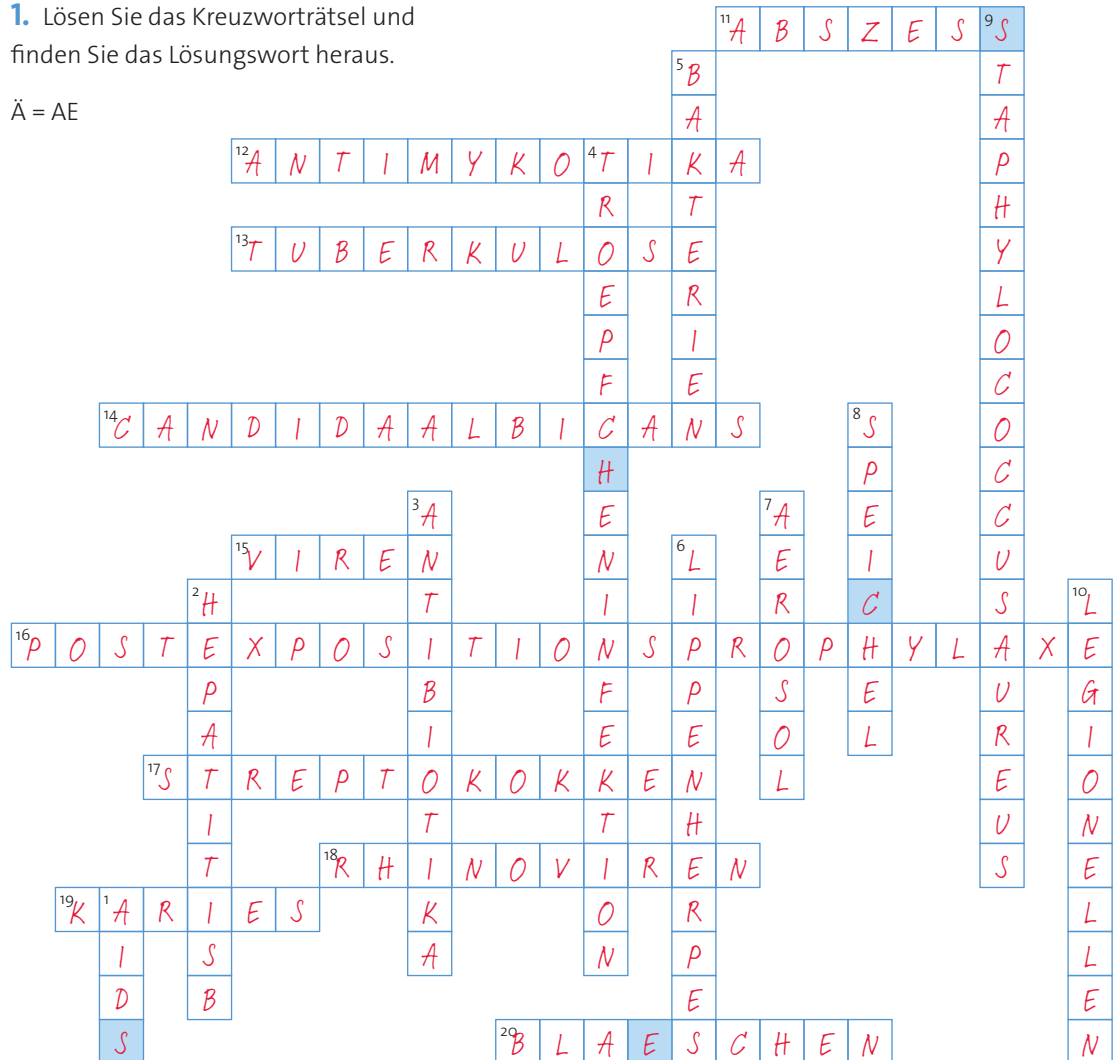
Im Anhang auf den Seiten 109 und 111 finden Sie Karten für ein Wort-Domino. Schneiden Sie die einzelnen „Dominosteine“ aus und legen Sie sie in der richtigen Reihenfolge aneinander. Das geht so: Nehmen Sie eine beliebige Karte zum Start. Auf der rechten Seite steht ein deutscher Begriff oder eine Abkürzung. Suchen Sie die Karte mit dem passenden lateinischen / griechischen Fachbegriff oder dem ausgeschriebenen Begriff und legen Sie sie an. Auf der rechten Seite der angelegten Karte steht wieder ein deutscher Begriff und so weiter. Wenn Sie alles richtig gemacht haben, ergibt sich am Ende ein Kreis: das letzte deutsche Wort entspricht dem lateinischen / griechischen Fachbegriff auf der ersten Karte. – Kleben Sie die Karten in einer korrekten Reihenfolge auf dieses Arbeitsblatt.

dens	Mundhöhle	cavum oris	Zunge
lingua oder glossa	Ohrspeicheldrüse	glandula parotis	Absonderung/ Ausscheidung des Speichels
Sekretion	Einlagerung von z. B. Fluoriden aus dem Speichel in den Zahnschmelz	Remineralisierung	Milchgebiss
temporäres Gebiss	Schneidezahn	dens incisivum	Teilungsstelle der Wurzel bei drei- wurzelligen Zähnen
Trifurkation	Wurzelspitze	apex dentis	zum Gaumen hin
palatinal	benachbarte Zahnflächen	Approximal- flächen	zwischen den Zähnen
interdental	Durchbruch der bleibenden Zähne	2. Dentition	ein Zahn, der nach Abschluss des Wurzel- wachstums noch nicht die Kauebene erreicht

3

1. Lösen Sie das Kreuzworträtsel und finden Sie das Lösungswort heraus.

Ä = AE



Wie viele Formen der Virushepatitis sind zur Zeit bekannt?

S E C H S

senkrecht:

1. verschiedene Infektionskrankheiten, ausgelöst durch das HI-Virus
2. Gegen diese Infektionskrankheit sollte jede ZFA geimpft sein
3. Medikamente zur Behandlung bakterieller Infektionen
4. Übertragungsweg bei Bronchitis
5. Mikroorganismen, die beispielsweise Tuberkulose hervorrufen können
6. Durch Herpes-simplex-Viren ausgelöste Krankheit
7. Gemisch aus festen und flüssigen Schwebeteilchen und Luft
8. Das Streptococcus mutans ist dort anzutreffen
9. Ruft lokal begrenzte eitrige Entzündungen hervor
10. Bakterien, die im stehenden Wasser bei mäßiger Temperatur vorkommen (Absauganlage)

waagrecht:

11. Eitrige Entzündung, hervorgerufen durch Staphylococcus aureus
12. Medikamente zur Behandlung von Pilzinfektionen
13. Infektionskrankheit, die überwiegend die Lunge befällt
14. Erreger von Mundsoor
15. Mikroorganismen, die beispielsweise Hepatitis B hervorrufen
16. Maßnahme bei Stichverletzung mit kontaminierten Instrumenten
17. Können beispielsweise Wundinfektionen verursachen
18. Viren, die zu einer Infektion der oberen Luftwege führen
19. Wird durch Streptococcus mutans ausgelöst
20. Ist bei Herpes im Gesicht oder an den Lippen zu erkennen

9

1.

a. Finden Sie die waagrecht und senkrecht im Rätsfeld versteckten Fachbegriffe aus Lernfeld 3. Es sind 22 Begriffe zu suchen, markieren Sie diese bitte farbig.

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V
1	W	B	A	K	T	E	R	I	Z	I	D	W	E	R	T	G	H	J	M	H	E	R
2	E	I	N	M	A	L	I	S	W	O	H	L	N	I	X	G	E	L	L	Y	E	I
3	R	W	V	A	S	S	I	M	U	L	T	A	N	I	M	P	F	U	N	G	L	V
4	T	X	S	F	A	V	A	T	A	R	I	A	L	T	O	R	G	A	U	I	I	A
5	I	M	M	U	N	I	T	Ä	T	B	N	A	T	Z	U	Ä	H	B	J	E	H	L
6	M	U	S	N	D	A	G	G	E	L	E	P	F	B	N	V	N	E	H	N	U	E
7	B	U	S	G	R	T	Z	U	J	K	L	A	U	H	N	E	M	N	G	E	I	N
8	I	M	B	I	O	I	N	D	I	K	A	T	O	R	E	N	G	U	T	S	L	E
9	D	E	R	Z	E	R	R	E	A	B	G	H	Ö	E	H	T	W	R	E	R	T	H
10	V	E	I	I	A	S	G	S	U	A	R	O	O	C	U	I	P	O	L	I	Z	I
11	I	C	G	D	R	E	B	I	N	E	E	G	I	A	I	O	A	T	A	U	B	E
12	R	V	E	R	B	E	R	N	M	R	R	E	U	P	B	N	U	S	S	D	I	N
13	O	W	D	C	V	G	I	F	K	O	I	N	J	P	U	I	T	E	P	I	N	A
14	S	Y	M	P	T	O	M	E	I	B	U	K	O	I	B	U	O	F	O	G	F	C
15	T	G	A	F	F	E	N	K	D	F	R	H	A	N	T	I	K	Ö	R	P	E	R
16	A	S	U	C	H	G	E	T	A	F	F	E	N	G	B	N	L	H	O	K	K	Z
17	T	S	T	E	R	I	L	I	S	A	T	I	O	N	F	G	A	A	Z	L	T	U
18	I	P	O	Ü	L	J	Z	O	T	E	C	H	N	I	K	S	V	N	I	E	I	R
19	S	E	X	Z	O	O	A	N	T	I	S	E	P	S	I	S	E	D	D	T	O	H
20	C	R	I	Ä	L	T	E	Q	U	E	R	X	Y	V	G	H	U	I	K	L	N	J
21	H	A	N	T	I	G	E	N	E	Ü	L	K	A	S	E	P	S	I	S	C	V	B
22	P	O	E	L	A	L	U	L	A	U	N	D	W	I	E	D	E	R	D	A	S	S

b. Tragen Sie die gefundenen Fachbegriffe hier ein:

virostatisch

sporozid

Antisepsis

Desinfektion

apathogen

Sterilisation

Antikörper

Prävention

bakterizid

fungizid

Autoklav

Simultanimpfung

aerob

Toxine

Antigene

Recapping

Infektion

Hygiene

Bioindikatoren

Immunität

Asepsis

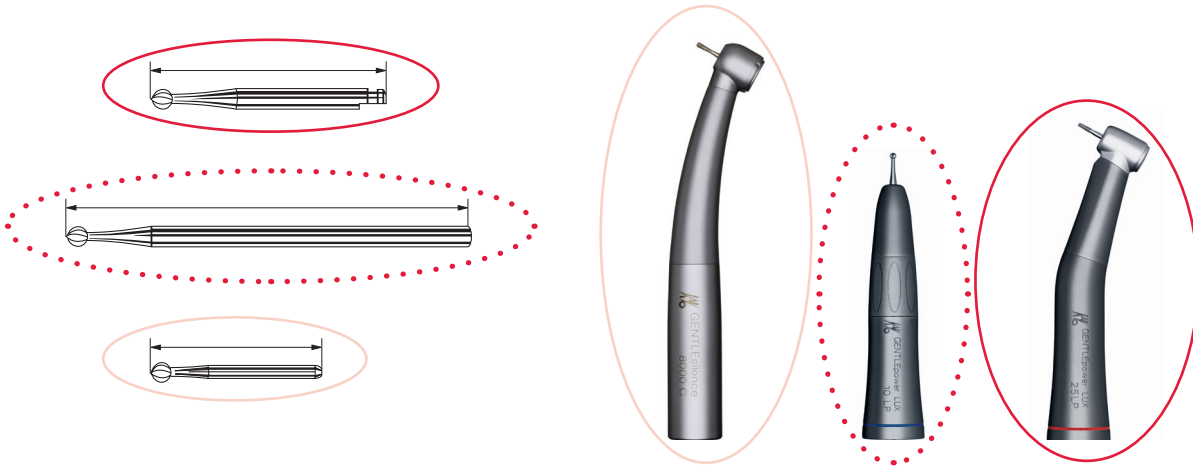
Symptome



4. Warum muss beim Einsatz von rotierenden Instrumenten gekühlt werden?

Durch das Beschleifen entstehen dentin- und pulpaschädigende Temperaturen.

5. Ordnen Sie die abgebildeten rotierenden Instrumente anhand ihrer Schäfte den Übertragungsinstrumenten zu. Kennzeichnen Sie die zueinander passenden Instrumente mit jeweils der gleichen Farbe.



6. Welche Verzahnungsarten sind abgebildet?



7. Welche Formen von Arbeitsteilen sind hier dargestellt?



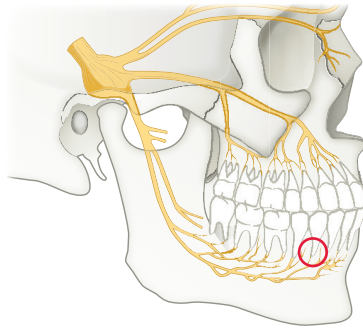
8. Für eine Parodontalbehandlung soll der gesamte Oberkiefer über Infiltrationsanästhesien betäubt werden. Dem Patienten fehlen die Weisheitszähne.

Wie viele Injektionen sind mindestens notwendig? Tragen Sie die Zahl ein:

8

Injektionen

9. An welcher Stelle des Nervus alveolaris inferior wird bei der intraligamentären Anästhesie am Beispiel von Zahn 44 die Impulsweiterleitung unterbrochen? Umkreisen Sie das Gebiet farbig.



10. Ergänzen Sie den Lückentext mit folgenden Begriffen:

Drücke, Lippen, Parodontalspalt, Risikopatienten, Schmerzrezeptoren, Wurzelhaut, Wurzelspitze, Zahn, Zahnwurzel, Spritze, Anästhetikum, Zunge.

Bei der intraligamentären Anästhesie wird das Betäubungsmittel direkt in den Parodontalspalt injiziert. Dort befindet sich die Wurzelhaut. Das Anästhetikum kann bis zur Wurzelspitze vordringen. Diese Anästhesieform betäubt die Schmerzrezeptoren der Wurzelhaut und die Nervenfasern, die in den Zahn eintreten. Es wird jeweils eine Zahnwurzel betäubt, Zunge und Lippen bleiben unbeeinträchtigt. Man braucht für die intraligamentäre Anästhesie eine spezielle Spritze, die höhere Drücke aufbauen kann. Diese werden gebraucht, um das Anästhetikum in den sehr engen Parodontalspalt einzubringen. Besonders geeignet ist die intraligamentäre Anästhesie für Risikopatienten, weil deutlich weniger Anästhetikum gebraucht wird.

11. Wann wird in der Zahnarztpraxis eine Oberflächenanästhesie durchgeführt? Nennen Sie drei Möglichkeiten.

- bei Angstpatienten, um den Einstichschmerz zu lindern
- bei der Zahnsteinentfernung
- bei Inzisionen kleiner Abszesse

retinierter Zahn	Lage der unteren und oberen Zähne im Schlussgebiss	Anomalie	Erkennen und Benennen einer Krankheit
eugnathes Gebiss	aufeinander-beißende Zähne / Gegenspieler	Inspektion	krankhaft
cavum oris	Zunge	Diagnose	Aufzeichnung aller Befunde und Diagnosen
Sekretion	Einlagerung von z. B. Fluoriden aus dem Speichel in den Zahnschmelz	BEMA	Gebührenordnung für Zahnärzte
Perkussionstest	innerhalb des Mundes	intraoral	die Untersuchungstechnik „Ansehen“
temporäres Gebiss	Schneidezahn	pathologisch	Kassenzahnärztliche Vereinigung
KZV	einheitlicher Bewertungsmaßstab	apex dentis	zum Gaumen hin
dens	Mundhöhle	Antagonisten	Unregelmäßigkeit, Entwicklungsstörung